

Zürcher Selbsthilfe und Fachhilfe : Gehörlosenkonzferenz Kanton Zürich

Autor(en): **Götz, Ruth**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und
Hörgeschädigten-Organisationen**

Band (Jahr): **100 (2006)**

Heft 1

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-923703>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gehörlosenkonzferenz Kanton Zürich



Ruth Götz

Die einmal jährlich stattfindende Gehörlosenkonzferenz ist die Plattform für Meinungsaustausch und Informationen für die Gehörlosen, Fachleute und Interessierte im Kanton Zürich. Marzia Brunner, Stiftungsratspräsidentin der Stiftung Treffpunkt der Gehörlosen eröffnete die 4. Gehörlosenkonzferenz. Sie konnte rund 85 gehörlose und hörende BesucherInnen begrüßen. Vor allem Herrn Regierungsrat Hollenstein als Vertreter der Kantonsregierung, und Herrn Dr. C. Bruppacher als Vertreter der Stadtregierung. Aber auch die zahlreich anwesenden Präsidenten und Präsidentinnen der Gehörlosenselbsthilfe und der Fachhilfe, der Gehörlosensvereine und -Institutionen.

Mit „Hallo Züri“ eröffnete der Moderator Rolf Zimmermann, von der Beratungsstelle für Gehörlose Zürich diesen Abend. Kompetent und mit viel Humor konnte er die Leute begeistern. Gespannt wurde der Auftritt von Regierungsrat Dr. Hans Hollenstein und dem Vertreter der Stadtregierung, Dr. C. Bruppacher erwartet.

In der Eröffnungsrede von Regierungsrat Hollenstein war viel Interesse und Ver-

ständnis für die Anliegen und Bedürfnisse der Gehörlosen zu spüren. Sehr stark beeindruckt sei er vom grossen Einsatz der Selbsthilfe und die dadurch bereits erreichten Ziele. Einen kurzen Einblick in die Arbeit der Gehörlosenselbsthilfe konnte er bei der Führung durchs Gehörlosenzentrum nehmen. Herr Hollenstein überbrachte der Stiftung Treffpunkt der Gehörlosen Glückwünsche zum 25 Jahre Jubiläum von der Kantonsregierung und einen herzlichen Dank für den grossen Einsatz während dieser Jahre. Die Organisationen im Gehörlosenzentrum ermöglichen die Kommunikationsswelten von Gehörlosen und Hörenden einander anzunähern, darauf dürften sie stolz sein.

Herr Dr. Bruppacher überbrachte die Glückwünsche der Stadtregierung.

Er betonte wie sehr er über die Arbeit der Selbsthilfe beeindruckt sei.

Im Rückblick auf das Jahr 2005 ist für die GebärdensprachbenutzerInnen die Aufnahme der Gebärdensprache in die Zürcher Kantonsverfassung ein ganz wichtiges Ereignis. Dank dem gemeinsamen Kampf der Gehörlosenorganisationen mit der BKZ wurde dieses Ziel erreicht.

Weitere Ereignisse waren das 25 Jahre Jubiläumsfest der Stiftung Treffpunkt der Gehörlosen, Das Theaterprojekt „Theater-Traum“ mit der Aufführung von „Zelia“ Dieses Kulturprojekt für Gehörlose und Hörende, mit Gehörlosen und Hörenden, wird weitergeführt und startet jetzt in die 2. Phase.

Ende Februar 2006 wird die Jubiläumsschönheit der Stiftung Treffpunkt der Gehörlosen herausgegeben. Die Geschichte von 25 Jahre Selbsthilfe der Gehörlosen ist ein wichtiges Zeitdokument. Die Chronik wurde von Zdrawko Zdrawkow an der Gehörlosenkonzferenz vorgestellt. Als erster Geschäftsführer der Geschäftsstelle der Stiftung Treffpunkt der Gehörlosen hat Zdrawko Zdrawkow grosse Verdienste und ein grosses Wissen über die Entwicklung der Selbsthilfe im Kanton Zürich.



Verschieden Organisationen stellten ihre Aktivitäten und Projekte für das nächste Jahr vor. Zum Beispiel informierte Frau Helene Schärer, dass die Kantonale Gehörlosenschule Zürich ab 1. Januar 2006 unter dem neuen Namen „Zentrum für Gehör und Sprache“ ihre Aufgaben weiterführen wird. Andy Helbling, der Verantwortliche für die Erwachsenenbildung bei sichtbar GEHÖRLOSE ZÜRICH, zeigte auf, wie wichtig die Weiterbildung auch für Gehörlose ist. Über die Zusammenarbeit der Selbsthilfe mit der Fachhilfe erzählte Fabian Kalambokis von der Beratungsstelle für Gehörlose. Die Zusammenarbeit besteht im Moment vor allem aus gemeinsamen Projekten, wie der Wanderausstellung „gehörlos wird sichtbar“ oder der gemeinsamen Herausgabe der Zeitschrift „infos“. Modellgespräche zur zukünftigen Zusammenarbeit haben begonnen.

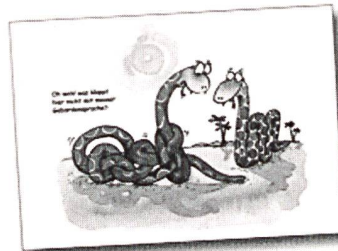
Jugendorganisation topdix

Rolf Lanicca stellte die im 2005 neu gegründete Jugendorganisation topdix vor. Ein wichtiges Ziel dieser Gruppe ist die Förderung der Jugend in ihrer Gemeinschaft und Kultur. Sie öffnet sich für alle möglichen Arten Hörbehinderung. Er bat alle Anwesenden die Jugendgruppe zu unterstützen. Auch Rolf Zimmermann betonte wie wichtig die Förderung der Jugend sei, denn in ihr liegt unsere Zukunft.

Der Präsident des neuen Gehörlosen- und Sportvereins Zürich, H.P. Müller erzählte über die erfolgreiche Fusion der bisher zwei Zürcher Vereine (Gehörlosen Club Zürich und Gehörlosen Sportverein Zürich). Der neue Verein bietet Sport und Kultur an. Trotz der Fusion feiert der GSVZ im 2006 sein 90 Jahre Jubiläum mit einem grossen Sportturnier am 21. Oktober 2006 in Winterthur. Die 4. Gehörlosenkonferenz war wiederum ein interessanter und informativer Abend. Zum Abschluss genossen die KonferenzteilnehmerInnen den offerierten Apéro. Dieser wurde von Stadt- und Kanton Zürich zum 25 Jahre Jubiläum der Stiftung Treffpunkt der Gehörlosen gespendet und vom Cafeteriapersonal sichtbar GEHÖRLOSE ZÜRICH zubereitet.



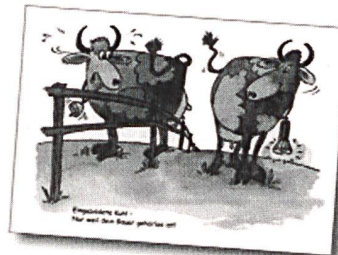
Unterstützen Sie unsere Selbsthilfeprojekte mit dem Kauf dieser Artikel



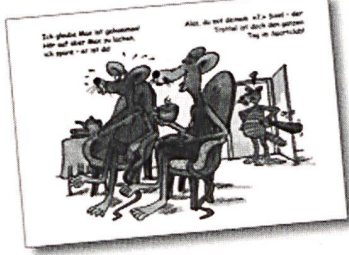
Nr. 01 Karte «Gebärdensprache»



Nr. 02 Karte «Ableesen»



Nr. 04 Karte «Gehörlosenkultur»



Nr. 03 Karte «Mit Augen hören»

Nr. 05 Cartoon im 4er-Set, Format 210 x 148 mm, assortiert, Fr. 8.-

Nr. 01 - 04 Cartoon einzeln, Format 210 x 148 mm, pro Stück Fr. 2.-



Bestellung Homepage: www.sichtbar-gehoerlose.ch

Bestellung per Fax bei sichtbar GEHÖRLOSE ZÜRICH: 044 311 77 04

Name _____	Vorname _____		
Strasse _____	Ort _____		
Telefon _____	Fax _____	Mail _____	
Artikel im 4er-Set	Anzahl _____		
Artikel No. 1	Anzahl _____	Artikel No. 3	Anzahl _____
Artikel No. 2	Anzahl _____	Artikel No. 4	Anzahl _____
Preis zuzüglich Versandkosten			